

Bauvorhaben: Einrichtung eines Ganztagesbereiches
und einer Bibliothek am Parler-Gymnasium

Bauherrschaft: Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd
Marktplatz 1, 73525 Schwäbisch Gmünd

Situations- und Maßnahmenbeschreibung, gegliedert nach DIN 276

Allgemein			
<p>Die Stadt Schwäbisch Gmünd beabsichtigt als Schulträger des Parler-Gymnasiums (PG) Bereiche für die Ganztagesbetreuung zu schaffen. Dazu soll der Betonbau (1. Erweiterungsbau des PG) nach Osten über 3 Geschosse verlängert werden. Ein verglaste nicht beheizter Gang im 1.+2. Obergeschoss stellt die Verbindung zum Hauptbau des PG dar. Im Erdgeschoss soll die Mensa untergebracht werden, die für das Parler-Gymnasiums (PG), das Hans-Baldung-Gymnasium (HBG) und die Schiller- Realschule ausgelegt ist. Diese wird in Teilbereichen abgesenkt um die Raumhöhe zu vergrößern. Im 1. Obergeschoss sind 2 Betreuungsräume (Raum für Aktivitäten und Stillarbeitsraum), im 2. Obergeschoss die Schülerbücherei (Bibliothek) für das PG untergebracht. Die vorhandene WC-Anlage im Betonbau steht auch für diese neuen Räumlichkeiten zur Verfügung.</p> <p>Um eine barrierefreie Erschließung von Hauptbau und Betonbau zu ermöglichen, wird an der Westfassade des Hauptbaus ein Personenaufzug über alle Geschosse angebaut.</p>			
Kostengruppen		Beschreibung	
100		Grundstück	<p>Land Baden-Württemberg Ostalbkreis Eigentümer: Stadt Schwäbisch Gmünd, Marktplatz 1, 73525 Schwäbisch Gmünd Nutzer: Parler-Gymnasium, Haußmannstr. 32, 73525 Schwäbisch Gmünd Örtlichkeit: Baugrundstück Haußmannstr. 32 Flurstück Nr. 1222/3</p>
200		Herrichten und Erschließen	<p>Das Grundstück befindet sich auf ca. 325 m ü.N.N. Es ist weitgehendst eben, nur zur Haussmannstrasse fällt es um ca. 0,50–1,40 m. Die Erdgeschoßhöhe beträgt 325,31 m ü.N.N.</p>

Kostengruppen		Beschreibung
		<p>Entsorgung</p> <p>Vorhandene und zu überbauende Hofbefestigungen werden entfernt, Bepflanzungen gerodet und abgefahren.</p> <p>Versorgung</p> <p>Die Entwässerung der neu hinzukommenden Bauteile wird an das vorhandene Mischsystem angeschlossen.</p> <p>Heizungsanschlüsse, Wasseranschlüsse und Elektroanschlüsse bestehen im Hauptgebäude bzw. Erweiterungsbau des Parler-Gymnasiums. An diese wird direkt angeschlossen.</p>
300		Bauwerk / Baukonstruktion
	310	<p>Planie und Baufläche</p> <p>Nach abtragen des Aushubs für die Planiefläche wird diese auf die erforderliche Proktordichte verdichtet. Streifen- und Einzelfundamente werden ausgehoben, überschüssiges Erdmaterial wird auf eine Erddeponie abgefahren.</p>
	320	<p>Gründung</p> <p>Einzel- und Streifenfundamente in Stahlbeton B25 auf Sauberkeitsschicht B10. Bodenplatte in Stahlbeton B25, in Teilbereichen abgesenkt, auf KFT-Tragschicht mit Trennlage, darunter eine entsprechend dimensionierte Perimeterdämmung. Flächen- und Ringdrainage aus Kunststoff-Wellrohr.</p> <p>Bodenaufbau über Bodenplatte</p> <p>Feuchtigkeitsisolierung Schweißbahn V60S4, zweite Wärmedämm- und Trittschallschicht, Zementestrich bewehrt, bei den allgem. Verkehrsflächen und in den Küchenräumen mit Feinsteinzeugbeläge.</p>
	330	<p>Außenwände</p> <p>Stahlbetonskelettbau, einzelne geschlossene Wandteile in HLZ-Mauerwerk. Pfosten-Riegel Fassade als Alu-Glaskonstruktion</p> <p>Außenwandbekleidungen, außen / innen</p> <p>Vollwärmeschutz mit Wandschutzplatten bei Massivwänden Sichtbeton bei den Stützen bzw. Oberflächen der Küchenbereiche türhoch gefliest mit Keramikfliesen.</p>

Kostengruppen		Beschreibung
	Fenster	Fensterwände und Fenster in thermisch getrennter Aluminiumkonstruktion mit Isolierverglasung als Pfosten-Riegel-Fassade.
340	Innenwände	Tragende Innenwände als Stahlbetonwände mit Sichtbetonoberfläche. Nichttragende Innenwände als GK-Ständerwänden, doppelt beplankt, wo erforderlich mit Feuchtraumeignung bzw. HLZ-Mauerwerk verputzt. In den Küchenbereichen türhoch gefliest, in den restlichen Nebenräumen mit Anstrich.
	Elementierte Innenwände	Verglaste Wand zum Flur im 1. Obergeschoss mit geprüfter Konstruktion in G30 bzw. F30.
	Innentüren	Stahlblech-Umfassungszargen mit Röhrenspantürblättern mit Schichtstoffoberfläche. Beschläge in Edelstahlausführung. Erweiterung der Schließanlage des PG.
350	Decken Konstruktion	Stahlbetonmassivplatte mit abgehängter Akustikdecke aus gelochten Gipskartonplatten. Zementestrich 50 mm dick, mit Bewehrung auf Trittschalldämmung, schwimmend verlegt.
	Bodenbeläge	Linolbeläge, 4 mm dick in den Betreuungsräumen, Feinsteinzeugplatten in den Verkehrsflächen.
	Verbindungssteg	Stahl-Glas-Konstruktion mit Blecheindeckung und Gitterrostaufgabe.
360	Dächer Konstruktion	Stahlbetonmassivplatte mit abgehängter Akustikdecke aus gelochten Gipskartonplatten.
	Dachaufbau	Dampfsperrfolie, Wärmedämmung mit Gefälleplatten und Feuchtigkeitsabdichtung. Dachflächen bekiesst. Attika mit oberseitiger Blechdacheindeckung aus Titanzink bzw. Kupfer. Stahlbetondachuntersichten im Innenbereich mit Akustikplatten in den Betreuungsräumen und Fluren.

Kostengruppen		Beschreibung	
	370	Baukonstruktive Einbauten	Tafelanlagen und Langwandtafeln mit Pinnwänden in den Betreuungsräumen
	390	Sonstige Maßnahmen	Bauzaun zum Schulhof und an den Zugangswegen, Gerüstbauarbeiten, Baustelleneinrichtung, Baureinigung, Schließanlage etc
400		Bauwerk Technische Anlagen	
	410	Wasseranlagen Kaltwasser	Der Wasseranschluss wird vom bestehenden Gebäude des PG hergestellt. In den Räumen für Ganztagesbetreuung nur Kaltwasseranschlüsse.
		Warmwasser	Dezentrale Warmwasserversorgung durch Boiler im Küchenbereich.
		Abwasser	Kunststoffverrohrung im Erdreich und im Gebäude mit HT- und PE-Rohren an vorhandenes Leitungsnetz angeschlossen. Regenwasserrohr in Titanzink bzw. Kupfer Ø 100 mm bzw. nach Erfordernis, außenliegend soweit als möglich direkt in Grundkanal führend. Notüberläufe wo erforderlich.
		Einrichtungsgegenstände	Sanitärkeramik Standardprogramm weiß, Installationswände und Installationsblöcke, Schulwaschbecken Typ Scuola mit Schwammablage oglw.
		Feuerlöschgeräte	Pulverlöscher nach Festlegung durch den Brandschutz-verständigen.
	420	Wärmeversorgungsanlage Erschließung und Leitungsführung	Die bestehende Heizungsanlage, welche sich im bestehenden Gebäude des PG befindet wird erweitert. Es wird davon ausgegangen, dass die Heizleistung ausreichend ist. Über einen Graben in den Außenanlagen vom bestehenden Gebäude wird die separate Unterverteilung im Technikraum angefahren. Von dort erfolgt mit isolierten Stahl-Heizungsrohren (alternativ Kupferrohren) die Verteilung in sämtliche Räumlichkeiten zur Anbindung der Heizkörper im Fußbodenaufbau.
		Heizkörper	Im Mensabereich Fußbodenheizung In den Betreuungsräumen Radiavektoren im Sockelbereich der Fensterwände bzw. Röhrenradiatoren.

Kostengruppen		Beschreibung
430	Lufttechnische Anlagen Küche Mensa	Raumentlüftungen für innenliegende Räume wie Spülküche, Putzraum mittels elektrisch betriebenen Ventilator, gesteuert mit der Raumbelichtung. Zuluft über Türgitter. Abluftanlagen über den Koch- und Aufwärmstellen in der nötigen Erfordernis. Be- und Entlüftungsanlage
440	Starkstromanlagen Beleuchtungskörper Blitzschutz	Über einen zu erstellenden Graben in den Außenanlagen vom bestehenden Gebäude wird eine getrennt messbare Zuleitung in den Schaltschrank mit UV im Technikraum gelegt. Abgehängte Pendelleuchten in der Mensa. Rasterleuchten in den Betreuungsräumen und schulbücherei. Verzinkte Fundamenterder in Flachstahl. Ableitungen in verzinktem Rundstahl mit Anbindung an Regenablaufrohre und Metallteile des Dachrandes und wo erforderlich, einschl. Auffangspitzen.
450	Schwachstromanlagen	Erweiterung der Uhren- und Durchsageanlage des HBG. Datenübertragungsnetze (passives Netzwerk) für Vernetzung der Betreuungsräume, incl. Medienanschlüsse, Bodensteckdosen für Computeranschlüsse.
460	Förderanlagen	Personenaufzug, mit 5 Haltestellen
470	Nutzungsspezifische Anlagen	Festeinbauten der Konvinienküche
500	Außenanlagen	
520	Befestigte Flächen Technische Anlagen	Wiederherstellung aller Fahr- und Wegeflächen in Schwarzdecke bzw. Pflasterbelag auf geeignetem Frostschutzunterbau. Wenn erforderlich Randeinfassungen mit Rabattsteinen. Einfassungen der begrünt Flächen mit Pflasterzeilen und Rabattsteinen. Rampen, Stufen usw. Änderung und Ergänzung der Außenentwässerung.

Kostengruppen	Beschreibung
---------------	--------------

		Einbauten in Außenanlagen	Abfallbehälter, Fahrradständer, Bänke und Beschilderung
600		Ausstattung und Kunstwerke	
	610	Ausstattung	Mensaeinrichtung mit Tischen, Stühlen, Elektrogeräte, inkl. Aufwärmgeräte für Konvinienküche etc. Bewegliche Kücheneinrichtung, Geschirr etc. Ausstattung des Lagerraumes und der Anlieferung mit Regalen, Ausstattung des Personalraumes. Einrichtung Flur- und Foyerbereich mit Abfallbehälter, Schirmständer usw. Einrichtung Stillarbeitsraum mit Tischen, Stühlen, Schränken, Regalen. Einrichtung Aktivitätenraum mit Sitzmöglichkeiten, Aufbewahrungsschrank etc. Bücherei mit Regalen, Ausgabetheke, Schließfächern, Lesetische und Stühle.

Aufgestellt: mb/gü/nm
Schwäbisch Gmünd, den 22.06.2006 / 22.10.2009/06.04.2010

ssm.architekten
schöne seeberger müller
stuttgarter strasse 3
73525 schwäbisch gmünd
Tel: 07171/9 27 28-0
Tfx: 07171/9 27 28 -50

Anerkannt,

Schwäbisch Gmünd, den

Unterschrift